

**Sonntag, den 12. März 1916, nachmittags 2½ Uhr,
zu ermässigten Preisen:**

Jettchen Gebert

Schauspiel in fünf Akten von Georg Hermann.

Leiter der Aufführung: Emil Lind.

Personen:

Salomon Gebert	Oscar Fuchs
Ferdinand Gebert	Eugen Dumont
Jason Gebert	Otto Stoeckel
Eli Gebert, deren Onkel	Emil Lind
Jettchen Gebert, ihre Nichte	Marie Andor
Minchen, Elis Frau	Hildegard Osterloh
Doktor Kößling	Peter Esser
Riekchen geb. Jacoby, Salomons Frau	Otilie Eggers-Rotter
Hannchen, ebenfalls geb. Jacoby, Ferdinands Frau	Josefa Stein
Naphtali Jacoby, deren Onkel	Eugen Keller
Julius Jacoby } Geschwister {	Ferry Dittrich
Pinchen Jacoby }	Irma Thöring
Rosalie Jacoby }	Herta Servos
Max } Ferdinands und {	Albert Fischel
Jenny } Hannchens Kinder {	Thea Grodczinsky
Emma, Dienstmädchen bei Salomon Gebert	Grete Dörpelkus
Johann, Hausdiener bei Salomon Gebert	Julius Herrmann

Hochzeitsgäste.

Zeit: Mai bis November 1839. Ort: Berlin.

Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer)

Proscenium-Loge Mk. 3.—; Mittelloge Mk. 3.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 2.—; 2. Parkett Mk. 1.50;
2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 1.—; 3. bis 11. Reihe Mk. 0.70; Stehplatz Mk. 0.60.

Kassenöffnung 1¼ Uhr.

Beginn der Vorstellung 2½ Uhr.

Ende 5 Uhr.

Abends 7¼ Uhr:

Henriette Jacoby

Schauspiel in 4 Akten (5 Bilder) von Georg Hermann.

Montag, den 13. März 1916, abends 8 Uhr,
zu kleinen Preisen:

Minnavon Barnhelm.

Lustspiel in 5 Aufzügen von G. E. Lessing.

Dienstag, den 14. März 1916, abends 7¼ Uhr,

Serle I:

Der Sturm.

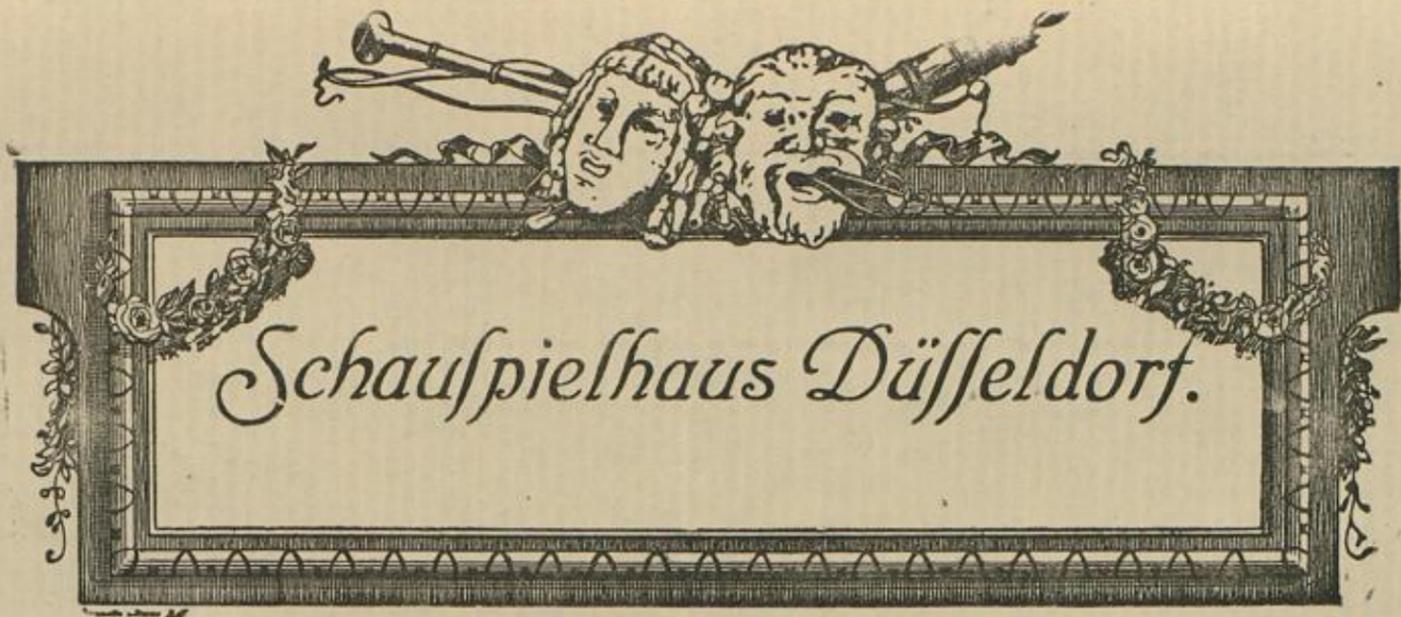
Mittwoch, den 15. März 1916, abends 8 Uhr:

Elly Ney-van Hoogstraten, Willy van Hoogstraten

Preise: Mk. 3.55, 2.50, 1.25, 1.10, 0.50 einschliesslich Kartensteuer und Garderobengebühr.

Vorverkauf an der Tageskasse vormittags von 10 bis 2 Uhr.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 12.

zu

Nachmittags 2½ Uhr,

an:

Jettchen Gebert

Schauspiel

Le

Herrmann.

Salomon Geber
 Ferdinand Geber
 Jason Gebert
 Eli Gebert, der
 Jettchen Gebert
 Minchen, Elis F
 Doktor Kößling
 Riekchen geb. J
 Hannchen, eben
 Naphtali Jacoby
 Julius Jacoby
 Pinchen Jacoby
 Rosalie Jacoby
 Max } Ferdina
 Jenny } Hannche
 Emma, Dienstmi
 Johann, Hausdie

Oscar Fuchs
 Gen Dumont
 Otto Stoeckel
 Emil Lind
 Marie Andor
 Ard Osterloh
 Peter Esser
 ggers-Rotter
 Josefa Stein
 Eugen Keller
 rry Dittrich
 ma Thöring
 lerta Servos
 bert Fischel
 Grodczinsky
 e Dörpelkus
 s Herrmann

Zeit: M

Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pause

Preise (ei

Proscenium-Loge Mk. 3.—; Mittelloge Mk.
 2. Rang Balkon 1. und 2. Re

Kassenöffnung 1¼ Uhr.

rlin.

n der Pause fällt der eiserne Vorhang

Steuer)

arkett Mk. 2.—; 2. Parkett Mk. 1.50;
 .70; Stehplatz Mk. 0.60.

Ende 5 Uhr,

Henriette Jacoby

Schauspiel in 4 Akten (5 Bilder) von Georg Hermann.

Montag, den 13. März 1916, abends 8 Uhr,
 zu kleinen Preisen:

Minnavon Barnhelm.

Lustspiel in 5 Aufzügen von G. E. Lessing.

Dienstag, den 14. März 1916, abends 7¼ Uhr,

Serle I:

Der Sturm.

Mittwoch, den 15. März 1916, abends 8 Uhr;

Elly Ney-van Hoogstraten, Willy van Hoogstraten

Preise: Mk. 3.55, 2.50, 1.25, 1.10, 0.50 einschliesslich Kartensteuer und Garderobengebühr.

Vorverkauf an der Tageskasse vormittags von 10 bis 2 Uhr.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.